

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35093
		DK5 DK5-GK	6644 6646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenhorn
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	219 13
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	27.06.2003
Anzahl Abschnitte	13	Fläche / Länge [m²/m]	2232,931
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mehrere Reste eines sehr alten Knicksystems inmitten des Langenhorner Ortskernes, von dem die hohen, meist dicht stehenden Stiel-Eichen noch erhalten geblieben sind. Einige dieser Bäume besitzen einen Stammdurchmesser von bis zu 1,2 m. Der Wall ist an einigen Straßenzügen nicht mehr vorhanden, am Eberhoferweg ist er jedoch noch bis zu 1,5 m hoch. Die Strauchschicht hat man oft durch Ziersträucher ersetzt, aber abschnittsweise ist noch ein hoch ausgewachsenes Hasel-, Weißdorn- und Holundergebüsch erhalten, zuweilen haben Zitter-Pappeln ein breites Gehölz gebildet. Die Bodenvegetation besteht aus Giersch, Springkraut, Brennessel und anderen Ruderalpflanzen, sie ist meist nur spärlich entwickelt.

Randlich des Parks südlich des Eberhofstiegs wurde eine dichte Strauchschicht aus Rhododendron, Eibe und Pfeifenstrauch gepflanzt.

Da sich die Knicks gegenüber der Vorkartierung im Jahr 1995 kaum verändert haben, wurde die Artenliste übernommen und durch wenige Arten ergänzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HW	Knick (Wallhecke) (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Wördenmoorweg, Eichenknick, Eberhofweg, Tangstedter Landstraße		
Nachbarnutzung/en	Wohnbebauung, Park, Schule		
Rechtswert (X)	566985	Hochwert (Y)	5945339
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

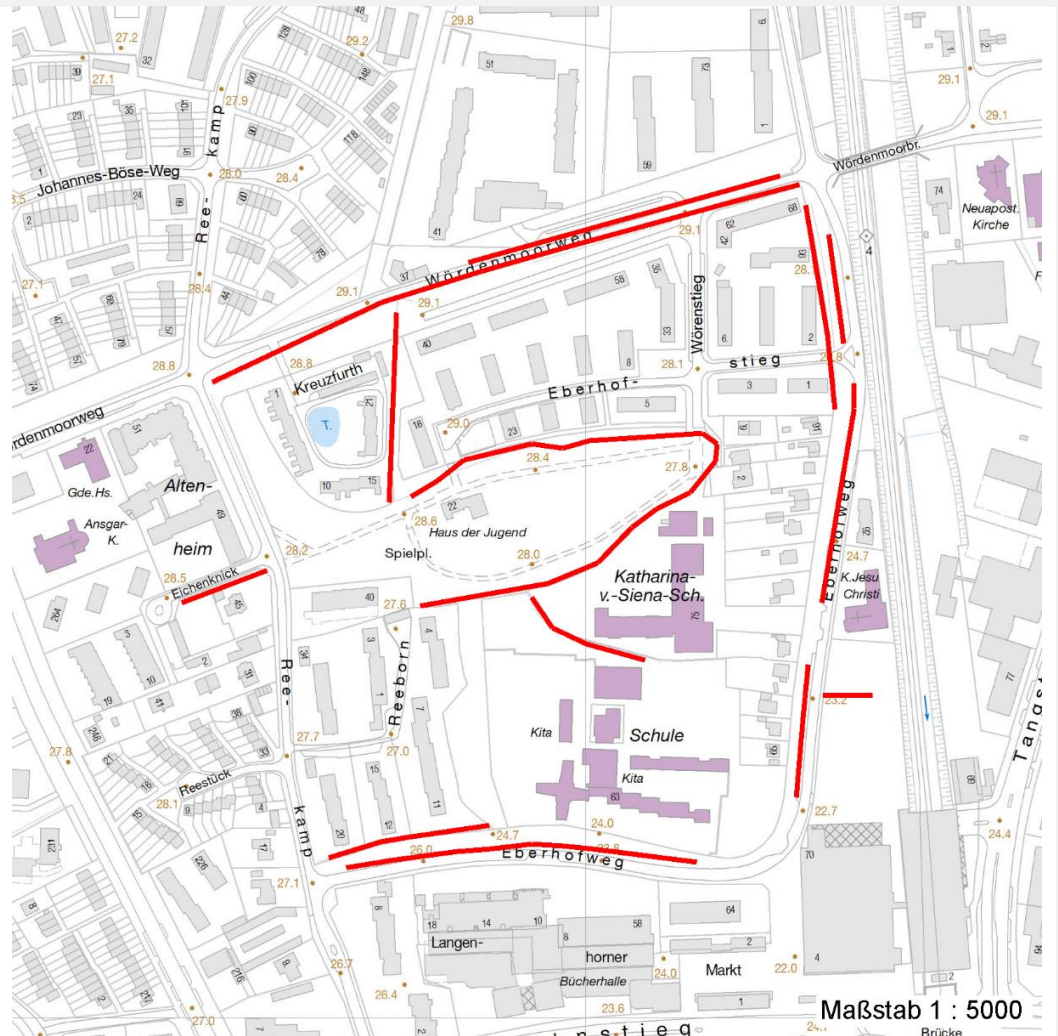
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35093
		DK5 DK5-GK	6644 6646
		DK5 - Name	Langenhorn
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	219 13
Bearbeitung	MAU	Kartierung	27.06.2003
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	2232,931
Anzahl Abschnitte	13	Breite (lineare Abb.) [m]	8

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35093	35092	6644	219	15.09.1995	K	6646	13
35093	35088	6644	220	21.06.2011	N	6646	19

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3541	0	6644_219_270603_1.JPG	W

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35093
		DK5 DK5-GK	6644 6646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenhorn
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	219 13
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	27.06.2003
Anzahl Abschnitte	13	Fläche / Länge [m²/m]	2232,931
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Zerstörung der charakteristischen Knickstruktur durch Beseitigung der Gebüsche und Wälle, Anpflanzung von Ziersträuchern. Standortfremde Gehölze
Wertgesichtspunkte	Zurückdraengung des Spontanbewuchses Dominanz von Laubgehölzen Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen Vorkommen von Altholz Wertvoller Altbaumbestand Überbleibsel eines ehemaligen Knicksystems inmitten des Langenhorners Ortskernes mit sehr wertvollem Altbaumbestand und einer nur noch teilweise charakteristisch ausgeprägten Strauchschicht.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	An- bzw. Nachpflanzung von Knicks Knickpflege Neuanpflanzung heimischer, standortgerechter Gehölze, Stockschlag der ausgewachsenen Sträucher.

Foto

Fotodatei	6644_219_270603_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	alte Knicks	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	w	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35093
		DK5 DK5-GK	6644 6646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenhorn
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	219 13
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	27.06.2003
Anzahl Abschnitte	13	Fläche / Länge [m²/m]	2232,931
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Knick (Wallhecke) (2000)	Biotoptyp	HW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Zum Teil Knickwälle
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	30 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35093	
			DK5 DK5-GK	6644	6646
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenhorn	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	219	13
Räumliche Abbildung	Linie	Ja	Kartierung	27.06.2003	
Anzahl Abschnitte	13		Fläche / Länge [m²/m]	2232,931	
			Breite (lineare Abb.) [m]	8	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Berberis spec. (Berberitze)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-														
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-														
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w		-														
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-														
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		-														
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w		-														D
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-														
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	w		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-										b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten															1	1	1	
Anzahl Arten											35							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland